

- 06.06. Sa Sonntagsvorabendmesse zum 10. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 In Bischofsgrün Sonntagsvorabendmesse: + für verst. Mutter Katharina Oliv
18:00 Gebet in der Stille
18:30 Sonntagsvorabendmesse: + für Gerda und Willi Pscherer / + für Julia Bleier
L: Traßl R.

07.06. 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 9:30 In Warmensteinach Sonntagsmesse:** + für Bruder, Schwager, Nichten und Neffen und Gertraud Schindler / + für Barbara Schmidt, Maria Hesper und verst. Familienangehörige / + für Eltern Marianne und Bruno Reichenberger und Bruno Rauch
L: Scholze W.

(Am Dienstag und am Donnerstag findet keine Hl. Messe statt, da der Pfarrer zu Exerzitien ist. In dringenden Notfällen kann Pfarrer Ferdinand Weinberger aus Fichtelberg verständigt werden. Mobil: 015253788160)

- 12.06. Fr Heiligstes Herz Jesu**
14:00 Eine Stunde stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.
18:00 Hl. Messe: + für Josef Bauer
- 13.06. Sa Sonntagsvorabendmesse zum 11. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 In Bischofsgrün Sonntagsvorabendmesse: + für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Braun und Kastl / + für verst. Geschwister Hildegard, Betty, Anton und Alfred
18:00 Gebet in der Stille
18:30 Sonntagsvorabendmesse: + für Anni Reichenberger von KAB
L: Müller P. / Traßl J.

14.06. 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 9:30 Sonntagsmesse:** + für Franzi
L: Kastner W.
- 16.06. Di der 11. Woche im Jahreskreis**
10:30 Hl. Messe im Altenheim in Warmensteinach
18:00 In Warmensteinach Hl. Messe: +
- 18.06. Do der 11. Woche im Jahreskreis**
17:30 Rosenkranzgebet
18:00 Hl. Messe: +
- 19.06. Fr der 11. Woche im Jahreskreis**
14:00 Eine Stunde stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.
18:00 Hl. Messe: +

- 20.06. Sa Sonntagsvorabendmesse zum 12. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 In Bischofsgrün Sonntagsvorabendmesse: + für Hermann Schulz zum 8. Sterbetag und Bruder Manfred Pscherer / + für verunglückten Sohn Thomas Mohr / + für Gunda Böhner / + für Harald Drlicek
18:00 Gebet in der Stille
18:30 Sonntagsvorabendmesse: + für Gertraud Schindler zum Geburtstag / + für Lotte Müller und verst. Angehörige und Freund Hans Voit
L: Stöcker R.

21.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 9:30 Sonntagsmesse:** + für Dora und Reinhardt Deutzer und Eltern und Geschwister / + für Josef Mühlbauer und Eltern und Angehörige
L: Kossak S.
- 23.06. Di der 12. Woche im Jahreskreis**
18:00 In Warmensteinach Hl. Messe: + für Alfred Hesper und Alfred und Willi Schmidt
- 25.06. Do der 12. Woche im Jahreskreis**
10:00 Hl. Messe im Altenheim Bischofsgrün
17:30 Rosenkranzgebet
18:00 Hl. Messe: +
- 26.06. Fr der 12. Woche im Jahreskreis**
14:00 Eine Stunde stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.
18:00 Hl. Messe: +
19:00 KAB-Versammlung im Café Schmidt
- 27.06. Sa Sonntagsvorabendmesse zum 13. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 In Bischofsgrün Sonntagsvorabendmesse: + für Eltern Berta und Peter Medick / + für Patin Anna Bauer
18:00 Gebet in der Stille
18:30 Sonntagsvorabendmesse: + für Hans Voit Hempelsberg / + für Anni Reichenberger von KAB
L: Bayer W.
- 28.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
9:30 Sonntagsmesse: + für Erika Rohrer
L: Schindler A.
- 30.06. Di Jahrestag der Weihe des Domes**
18:00 In Warmensteinach Hl. Messe: +
- 02.07. Do Mariä Heimsuchung**
17:30 Rosenkranzgebet
18:00 Hl. Messe: +
- 03.07. Fr Hl. Thomas, Apostel**
14:00 Eine Stunde stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.
18:00 Hl. Messe: +
- 04.07. Sa Sonntagsvorabendmesse zum 14. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 In Bischofsgrün Sonntagsvorabendmesse: + für Ehemann Hans Kastl zum Todestag
18:00 Gebet in der Stille
18:30 Sonntagsvorabendmesse: + für Anna und Josef Legath und Angehörige / + für Pfarrer Karl Christl / + für Rudi Reichenberger Fleckl
L: Kastner W.
- 05.07. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Kollekte für die Weltkirche
09:30 In Warmensteinach Sonntagsmesse: + für Familien Huber und Enders
L: Scholze W.
- 07.07. Di der 14. Woche im Jahreskreis**

09.07. Do (Heute keine Hl. Messe) (Dekanatstag in Bärnau)
(Um 19:00 feierliche Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche in Bärnau. Anschließend ist Vortrag im Pfarrsaal. Alle interessierten Gläubigen des Dekanates sind herzlich eingeladen)

10.07. Fr **der 14. Woche im Jahreskreis**
14:00 Eine Stunde stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.
18:00 **Hl. Messe:** +

11.07.Sa **Sonntagvorabendmesse zum 15. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 **In Bischofsgrün Sonntagvorabendmesse:** + für Ehemann Hans Kastl und Angehörige Familien Braun und Kastl
18:00 Gebet in der Stille
18:30 **Sonntagvorabendmesse:** + für Julia Bleier / + für Anni Reichenberger von KAB
L: Müller P. / Traßl J.

12.07. 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:30 **Sonntagsmesse:** + für verst. Frieda Schindler und Gertraud Schindler / + für Marianne Kagerer
L: **Kossak S.**

14.07.Di **der 15. Woche im Jahreskreis**
18:00 **In Warmensteinach Hl. Messe:** +

16.07. Do **der 15. Woche im Jahreskreis**
17:30 **Rosenkranzgebet**
18:00 **Hl. Messe:** + für Patin, Tante und Onkel

17.07. Fr **der 15. Woche im Jahreskreis**
14:00 Eine Stunde stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.
18:00 **Hl. Messe:** +

18.07.Sa **Sonntagvorabendmesse zum 16. Sonntag im Jahreskreis**
16:30 **In Bischofsgrün Sonntagvorabendmesse:** + für verst. Schulkameraden Jahrgang 1950/1951
18:00 Gebet in der Stille
18:30 **Sonntagvorabendmesse:** + für Eltern Neukam und Tochter Berta
L: **Stöcker R.**

19.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09:30 **Sonntagsmesse:** + für B.G.R. Wolfgang Traßl, Rainer Gebauer und Wolfgang Traßl junior
L: **Schindler A.**

(Musikgruppe Goldkehlchen)

(Am Sonntag, den 26. Juli, wird die Sonntagsmesse um 09:30 Uhr die Musikgruppe Goldkehlchen gestalten. Die Kollekte

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Oberwarmensteinach 26, 95485 Warmensteinach; Tel. (09277) 235; Fax 338;
Email: oberwarmensteinach@bistum-regensburg.de; Internet: www.Pfarrei-oberwarmensteinach.de
Bankkonto: Sparkasse Bayreuth, Katholische Kirchenstiftung
IBAN:DE63 7735 0110 0570 3500 17, BIC: BYLADEM1SBT

Bürozeiten der Pfarrsekretärin Kerstin Bauer: Di: 14.00 - 17.00 Uhr und Do: 08:30 - 11:30 Uhr
Pfarrer Pater Philip Plampampil ist meistens erreichbar, wenn nicht ruft er zurück.

Pfarrbrief

Pfarrei Oberwarmensteinach

Unsere Pfarrkirche ist St. Laurentius Oberwarmensteinach. Unsere Filialkirchen sind St. Bonifatius Warmensteinach und Mariä Aufnahme in den Himmel Bischofsgrün

Nr. 05/2026 vom 06. Juni bis 19. Juli 2026

Wenn du an den allmächtigen und dreieinigen Gott- Vater, Sohn und Heiliger Geist fest glaubst, dann sagt er dir: „Dir begegnet kein Unheil, kein Unglück naht deinem Zelt. Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen. Sie tragen dich auf ihren Händen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt“. (Psalm 91)



HINWEISE & INFOS

Gottesdienstordnung

Die Gottesdienste am Dienstag, den 09. Juni, am Donnerstag, den 11. Juni und am Donnerstag, den 09. Juli entfallen.

Vorankündigung zur Musikgestaltung der Musikgruppe Goldkehlchen bei der Sonntagsmesse

Am Sonntag, den 26. Juli, wird die Sonntagsmesse um 09:30 Uhr die Musikgruppe Goldkehlchen gestalten. Die Kollekte bei dieser Sonntagsmesse ist für die Goldkehlchen bestimmt. Alle sind ganz herzlich zu dieser Sonntagsmesse eingeladen.

Besetzung des Pfarrbüros

Am Donnerstag, den 25. Juni ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

KAB-Versammlung

Am Freitag, den 26.06.2026 findet um 19:00 Uhr im Cafe Schmidt die KAB Versammlung statt.

Kirchgeld für unsere Pfarrei

Unsere Pfarrei erbittet von jedem Pfarrangehörigen ab dem 18. Lebensjahr ein jährliches Kirchgeld von 3,00 Euro. Natürlich können Sie nach Ihren Möglichkeiten diesen freiwilligen Betrag bemessen. Im Gegensatz zur Kirchensteuer verbleiben das Kirchgeld und andere freiwilligen Spenden in unserer Pfarrei und wird hier vorwiegend für die Kosten des Friedhofs verwendet. Wenn möglich überweisen Sie bitte Ihren Betrag auf der Bankkonto. Der Name und die Kontonummer steht immer iauf der letzten Seite des Pfarrbriefs. Sie können das Kirchgeld auch in einen Briefumschlag mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse im Briefkasten des Pfarrhofs einwerfen oder in die Kollekte legen. Für das Kirchgeld gibt es keine Spendenquittung. Für alle anderen Spenden erhalten Sie gerne eine Spendenquittung vom Pfarrbüro, falls Sie dies wünschen.

Herzlichen Dank an alle unsere Kirchgänger und auch allen Mitarbeitern für ihre Dienste

Allen unseren Kirchgängern und Helfern in unserer Pfarrei sagen wir ein ganz herzliches Vergelt's Gott. Möge der allmächtige Gott alle segnen, die ihre Dienste für Gott in seiner Kirche leisten.

Herzlichen Dank allen, die bei unserem Hochfest Fronleichnam mitgewirkt haben und allen, die gekommen sind

Herzlichen Dank allen Vereinen und Mitarbeitern für alle Mithilfe beim Hochfest Fronleichnam und auch allen, die zu diesem großen Fest gekommen sind und gebetet haben.

Dekanatsjahrtag in Bärnau

Der diesjährige Dekanatsjahrtag findet am Donnerstag, den 09. Juli in Bärnau statt. Um 19:00 Uhr ist die feierliche Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche in Bärnau. Anschließend ist Dekanatsversammlung im Pfarrsaal mit Prof. Dr. Peter Scheuchenpflug, Universität Regensburg zum Thema „Wenn Christen vor Ort Gemeinde bilden“.

Für das Ehejubiläumspaar gibt es die Gelegenheit bei der Hl. Messe seinen Namen einzuschließen

Es gibt die Gelegenheit für das Ehejubiläumspaar genau am Tag der Ehe oder am darauffolgenden Samstag oder Sonntag bei der Hl. Messe begrüßt zu werden und für ihr Eheleben Gott Dank zu sagen. D.h. auf Wunsch kann der Pfarrer ganz kurz ihren Namen am Anfang bei der Einführung sagen und auch für ihre besonderen Anliegen beten. Auf Wunsch können wir auch die gewünschten Lieder bei der Hl. Messe singen. Das ist möglich auch unter der Woche oder bei der Sonntagsmesse.

Nächster Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief für die nächsten Wochen wird am Dienstag, den 14. Juli gedruckt. Bitte geben Sie rechtzeitig Ihre Messintentionen und andere Informationen vor dem 14. Juli im Pfarramt ab.

Die Wirkung des Heiliges Geistes soll nicht nur in der Zeit zu Pfingsten, sondern in ganzem Leben des Menschen geschehen. Der Heilige Geist ist ein kostbares Geschenk Gottes an die Gläubigen. Jesus sagt uns: „Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten.“ (Jh16,13)



Der Name des Heiligen Geistes zeigt uns, dass der Heilige Geist heilig ist. Obwohl wir bei der Taufe den Heiligen Geist empfangen haben und bei der Firmung durch den Heiligen Geist gestärkt wurden, erfahren wir seine Wirkung erst, wenn wir ein heiliges Leben führen wollen. Wenn jemand mit Absicht ein unheiliges Leben führen möchte, kann die Wirkung des Heiligen Geistes nicht geschehen, weil der Heilige Geist heilig ist. Damit der Heilige Geist in uns wirken kann, sind wir eingeladen, ein Leben des Gebets, der Liebe und der Heiligkeit zu führen.

Wer in Christus lebt, kann auch in Christus sterben! Deshalb spricht Jesus in der Bibel: „Selig die Toten, die im Herrn sterben“. (Offenbarung 14,13)

Wer in Christus lebt, kann auch in Christus sterben! In Christus sterben, bedeutet nicht, dass jemand in der letzten Minute mit der Krankensalbung stirbt, sondern er in seinem Leben in Frieden Christi im Herzen leben soll. Er soll in seinem Leben von ganzem Herzen Christus bekennen und in der Taufe bis zum Tod treu bleiben. Egal was im Leben passiert, lebt er innerlich in Christus. Der wahre Glaube bedeutet nicht, dass den Gläubigen nichts passieren kann. Wer sein Vertrauen auf Jesus Christus von ganzem Herzen setzt, lebt nicht allein aus eigener Kraft, sondern aus der Gemeinschaft mit dem Herrn. Diese Gemeinschaft schenkt Trost, Hoffnung und Orientierung- sowohl in Zeiten der Freude als auch in Zeiten des Leids. Die Heilige Schrift lehrt uns, dass Christus seine Gläubigen niemals verlässt. Deshalb kann ein Mensch, der in Christus in jeder Situation lebt, auch in Christus friedlich sterben, wenn Christus ihn in das wunderschöne göttliche Leben zurückruft. Das ist unsere wahre Hoffnung als Christen. Diese Gewissheit schenkt Kraft für das tägliche Leben und Frieden angesichts der Zukunft. Darum darf jeder Gläubige voller Vertrauen sagen: Mein Leben gehört Christus, und meine Ewigkeit gehört ihm ebenso. Der christliche Glaube nimmt die Realität des Lebens und auch Todes ernst, aber er bleibt nicht bei der Sorge oder beim Tod stehen. In Jesus, mit Jesus und durch Jesus kann der Gläubige allem mutig begegnen. Deshalb spricht die Bibel von der Seligkeit derer, die im Herrn sterben. Diese Worte sind keine Abschiedsbotschaft, sondern eine Botschaft des Trostes und der Hoffnung.

Der Friede Jesu ist ein Geschenk, das die Welt nicht geben kann, denn der wahre Friede Jesu ist Jesus selbst. Jesus selbst ist unser Friede. Darum kommt Jesus zu uns in der Form des Brotes in der Heiligen Messe.

Die Welt verspricht oft Frieden durch Erfolg, Besitz, Macht oder äußere Sicherheit. Doch dieser Friede ist meist nur vorübergehend und zerbrechlich. Der Friede, den Jesus schenkt, kommt aus einer viel tieferen Quelle. Er ist nicht von äußeren Umständen abhängig, sondern erfüllt das Herz des Menschen mit Hoffnung, Vertrauen und Freude. Jesus sagt uns: „Meinen Frieden gebe ich euch; nicht einen Frieden, wie die Welt ihn gibt“. (Jh. 14,27). Damit macht er deutlich, dass sein Friede etwas Besonderes ist. Er schenkt uns Versöhnung mit Gott und miteinander. Er nimmt unsere Ängste und Sorgen nicht immer sofort weg, aber er gibt uns die Kraft, sie im Vertrauen auf ihn zu tragen. Der wahre Friede Jesu ist nicht nur eine Gabe, sondern Jesus selbst ist unser Friede. Aus diesem Grund kommt Jesus in der Heiligen Messe zu uns. In der Gestalt von Brot schenkt er sich selbst. In der Eucharistie ist er wirklich gegenwärtig und lädt uns ein, seine Liebe und seinen Frieden zu empfangen. Wenn wir die heilige Kommunion empfangen, begegnen wir nicht nur einem Zeichen, sondern Christus selbst. „Er hat uns den neuen und lebendigen Weg erschlossen durch den Vorhang hindurch, das heißt durch seinen Leib“. (Hebräer 10,20) Er stärkt unseren Glauben, erneuert unsere Hoffnung und erfüllt unser Herz mit seinem Frieden. Darum ist die Heilige Messe eine besondere Quelle des Friedens. Hier begegnen wir Jesus, der unser Friede ist. Wer sich ihm öffnet, erfährt, dass sein Friede tiefer ist als alle menschlichen Lösungen und stärker als jede Angst.